



Stellenausschreibung redaktionelle Mitarbeit (Krankheitsvertretung)

Das antifaschistische pressearchiv und bildungszentrum berlin e.V. (apabiz) sucht zum 1. August 2026 eine Krankheitsvertretung für die Projektmitarbeit mit dem Schwerpunkt Redaktionsarbeit. Die Stelle ist bis zum Jahresende befristet. Die Arbeitszeit umfasst 29 Wochenstunden.

Die Vergütung orientiert sich an der Entgeltgruppe 11 TV-L.

Das apabiz ist das größte, öffentlich zugängliche Facharchiv zur extremen Rechten seit 1945 in Deutschland. Seit 1991 informieren wir über die militante Neonaziszene, die Entwicklung von Parteien und Organisationen, die Einflussnahme auf verschiedene Jugendkulturen und die rechte Medienlandschaft. Unsere Sammlung beinhaltet neben Büchern und Zeitschriften auch Flugblätter, Kataloge, Fanzines, Fotos, Aufkleber sowie Ton- und Bilddokumente extrem rechter Akteur*innen. Zu den Arbeitsschwerpunkten des apabiz gehört der Betrieb der Bibliothek und des Archivs sowie die Aufklärungsarbeit über extrem rechte Ideologien und Strukturen. Eigene Publikationsformate (print/digital) sind u.a. unser Blog *Berlin rechtsaußen*, der Rundbrief *monitor*, die Reihe *magazine* und unsere Homepage.

Aufgabenprofil:

- Eigenständiges Recherchieren von Hintergrundinformationen und Verfassen von Texten zur lokalen extremen Rechten sowie entsprechenden bundesweiten Medien
- Koordination und inhaltliche Mitarbeit bei der Erstellung einer gedruckten Handreichung zu extrem rechter Online-Kommunikation
- ggf. Unterstützung bei der Erfassung und Katalogisierung von Bibliotheksgut und Archivalien
- Beantworten von ausgewählten Anfragen per E-Mail und Telefon

Anforderungen:

- Grundlegende Kenntnisse von Strukturen, Erscheinungsformen und Ideologien der extremen Rechten in Deutschland, insbesondere in Berlin und Brandenburg
- Analysefähigkeit komplexer Sachverhalte, strategisches Denken und eine ausgeprägte Schreibkompetenz (redaktionelle Arbeitsproben gerne der Bewerbung beifügen)
- Selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsstil mit der Bereitschaft, eigene Ideen einzubringen und weiterzuentwickeln
- Hohes Maß an kommunikativer Kompetenz und Teamfähigkeit
- Kenntnisse der zivilgesellschaftlichen Initiativlandschaft und Trägerstrukturen im Themenfeld
- Erfahrungen mit der Arbeit in hierarchisch flach organisierten Strukturen (ehrenamtlich oder beruflich)
- abgeschlossenes fachbezogenes Hochschulstudium, alternativ gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten vor dem Hintergrund einschlägiger Erfahrung im Tätigkeitsfeld
- Identifikation mit den Werten, Zielen und Inhalten des apabiz e.V.

Die Arbeit findet wochentags in unseren Büroräumen statt. Ein Teil der Arbeitszeit kann im Home Office erfolgen. FLINTA* sowie People of Colour und Menschen mit Migrationsgeschichte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf aussagekräftige Bewerbungen in einer PDF-Datei bis einschließlich **24.06.2026** per E-Mail an:

mail@apabiz.de.

Für eventuelle Rückfragen zur Ausschreibung bitten wir ebenfalls via E-Mail Kontakt aufzunehmen.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 01.07. und am 03.07.2026 in unseren Räumen statt.

Datenschutz

Mit der Abgabe einer Bewerbung geben Bewerber*innen Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt und nach den gesetzlichen Bestimmungen.